

# s' Viktorsberger Pfarrblatt

Juli 2024



Bildnachweis: Daniela Lampert

Liebe Pfarrgemeinde!

Bald kommen die Monate Juli und August und viele denken schon an ein paar Tage Urlaub, einen Moment der Ruhe und Erfrischung von der Müdigkeit und dem Stress eines ganzen Jahres. Aber was ist „Ruhe“ für einen Christen? Mit den Ferien werden in der Regel verschiedene Bedeutungen in Verbindung gebracht: vom richtigen Bedürfnis nach Entspannung bis hin zur Obsession, um jeden Preis dem Alltag zu entfliehen.

Es kommt oft vor, dass der Urlaub mit unrealistischen Erwartungen überlastet ist und wir dann enttäuscht werden. Denn in Wirklichkeit haben wir neben dem berechtigten Bedürfnis, „abzuschalten“, auch tiefere Wünsche, die nach Gehör verlangen. Die Heilige Schrift spricht uns auch über Ruhe an. „Lasst uns beeilen, in diese Ruhe einzutreten ...“, lesen wir zum Beispiel im Brief an die Hebräer. Für Paulus ist die Ruhe ewiges Leben, endgültiges Glück mit Gott. Um in diese Ruhe einzutreten, sei Glaube und konkretes Hören auf das Wort notwendig. Das Festhalten am Glauben an das Wort Gottes ermöglicht es den Gläubigen an Christus, von nun an in die himmlische Ruhe einzutreten.

Auch Jesus spricht zu uns über die Ruhe: „Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde euch Ruhe verschaffen. (Matthäus 11,28). Und er erklärt uns, dass diese Ruhe darin besteht, „sein Joch“ sanftmütig und demütig auf sich zu nehmen.

Jesus ist nicht jemand, der interpretiert, was uns erdrückt, sondern jemand, der sich darum kümmert, das ernst zu nehmen, was wir nicht einmal mehr ausdrücken können. Einerseits, weil das Leben uns manchmal so sehr auf die Probe stellt, andererseits, weil wir nicht einmal mehr die Kraft haben und jemanden brauchen der uns abholt und nicht jemand, der uns belehrt.

Das ist ein bisschen so, als würde man sagen: Lebe nicht länger so, als wärst du allein auf der Welt. Lass auch die Lasten deines Lebens auf meinen Schultern ruhen. Befreie dich von der Wut und der Angst, alles unter Kontrolle zu halten, und lerne, was das Gegenteil dieser beiden Dinge bedeutet, nämlich Sanftmut und Demut des Herzens.

Wer so lebt, hat das Gefühl, dass das Leben leichter ist, als wir es oft wahrnehmen, wenn wir alleine leben. Tatsächlich ist unser Leben völlig anders, wenn wir es von Ihm umarmt leben und nicht von den Ängsten unseres Egos.

Im Wesentlichen ist es das Gebot der Liebe. Indem wir es üben, finden wir „Erfrischung“. Als Christen müssen wir lernen, jede menschliche Realität zu leben, indem wir sie auf Gott beziehen: Auf diese Weise kann jede Realität aus ihrer Fülle schöpfen, auch die Ferien. Dann können wir versuchen, die Ferien spirituell zu interpretieren.

Papst Franziskus definiert die Ferien als eine *„nützliche Zeit, um die Kraft von Körper und Geist wiederherzustellen und den spirituellen Weg zu vertiefen“* (Angelus vom Sonntag, 6. August 2017). Vor ihm äußerte sich Johannes Paul II. in ähnlicher Weise: *„Im immer schneller werdenden Tempo des Alltags müssen wir alle ab und zu innehalten und uns ausruhen, um uns etwas mehr Zeit zum Nachdenken und Beten zu geben“* (Angelus am Sonntag, den 21 Juli 1996). Daher sind die Ferien für den guten Christen eine Zeit der Ruhe für den Körper und eine Zeit der Gnade für die Seele: Die Seele genießt es, Ruhe und Frieden zu finden, in die Stille einzutauchen, um nachzudenken, zu beten und sich zu nähren.

Sich die richtige Ruhe zu gönnen, bedeutet auch, zu uns selbst zurückzukehren, wieder in Kontakt mit unserem Innenleben, unseren tiefen Wünschen zu kommen: Kurz gesagt, für uns selbst zu sorgen, nicht nur auf körperlicher, sondern auch auf spiritueller Ebene. Wenn wir während unserer Sommerruhe der Beziehung zum Herrn, dem Hören auf das Wort, dem Gebet Raum geben, heißt das, die Einladung Jesu anzunehmen, beiseite zu treten und ein wenig auszuruhen, um bei ihm zu sein. Habt alle eine gute Erholung!

Euer Pfarrer

*Cristinel Dobos*

# Einladung zur Sommerkirche

**Wir möchten alle recht herzlich zur Sommerkirche  
am 01. September 2024, um 11:00 Uhr  
im Garten vom Hotel Viktor einladen.**

**Anschließend haben alle die Möglichkeit auf der Terrasse  
des Hotels Mittag zu essen.**

**Das Team vom Hotel Viktor wird uns mit Köstlichkeiten  
vom Grill verwöhnen.**



Bildnachweis: Hotel Viktor

**Bei schlechtem Wetter ist um 08:30 Uhr Gottesdienst in  
der Pfarrkirche. Wenn das Wetter unsicher ist, informieren  
wir euch 1 Tag vorher unter [www.pfarre-viktorsberg.at](http://www.pfarre-viktorsberg.at)**

**Wir freuen uns auf viele Besucher bei der Sommerkirche.**

**Das Team von PGR**

# GOTTESDIENSTE UND BESONDERE FESTE

## im Juli:

Freitag	05.07.	08:15	Gottesdienst – zum Schulschluss
Sonntag	07. 07.	08:30	Gottesdienst

**Aufgrund der Urlaubsvertretungen der Priester in unserer Seelsorgeregion feiern wir über den Sommer jeweils eine Vorabendmesse am Samstag um 19.00 Uhr.**

Samstag	13.07.	19:00	VA – Messe
Sonntag	14.07.	12:00	Bergmesse Alpe Almein
Samstag	20.07.	19:00	VA – Messe – Christophorusopfer
Samstag	27.07.	19:00	VA – Messe - <b>Jahrtag</b> für alle im Juli Verstorbenen  Besonders denken wir an:  Alois Madlener † 25.07.2021 Marianne Ellensohn † 02.08.2020

**im August:**

<b>Samstag</b>	<b>03.08.</b>	<b>19:00</b>	<b>Wortgottesdienstfeier</b>
<b>Samstag</b>	<b>10.08.</b>	<b>19:00</b>	<b>VA - Messe</b>
<b>Donnerstag</b> Maria - Himmelfahrt	<b>15.08.</b>	<b>08:30</b>	Gottesdienst mit <b>Kräutersegnung,</b> zugleich <b>August-Sammlung</b> <b>der Caritas</b>

**María**  
aufgenommen  
und  
angenommen  
mit deinem  
ganzen Leben



Marlene Reidl

<b>Samstag</b>	<b>17.08.</b>	<b>19:00</b>	<b>VA - Messe</b>
<b>Samstag</b>	<b>24.08.</b>	<b>19:00</b>	Gottesdienst mit <b>Jahrtag</b> für alle im August Verstorbenen

Besonders denken wir  
an:

Gisela Sumann  
Albuin Ellensohn

† 21.08.2022  
† 02.08.2020

**im September:**

Sonntag	01.09.	11:00	Sommerkirche
Sonntag	08.09.	08:30	Gottesdienst
Montag	09.09.	08:15	Gottesdienst zum Schulbeginn



Sonntag	15.09.	08:30	Gottesdienst
Sonntag	22.09.	08:30	Gottesdienst
Sonntag	29.09.	08:30	Gottesdienst

# ERSTKOMMUNION 2024



Bildnachweis: Corinna Längle

Am 14. April 2024 feierten Martha Ellensohn, Nora Ender, Pia Zarfl, Sophia Längle, Fabian Schreiber, Jonas Keckeis und Klement Burger gemeinsam mit Pfarrer Cristinel Dobos, ihren Familien, Freunden und vielen Besuchern aus Viktorsberg die heilige Erstkommunion.



Bildnachweis: Corinna Längle

Gemeinsam mit unserem Pfarrer Cristinel durften die Kinder einen wunderschönen Gottesdienst feiern und zum Ersten Mal die heilige Kommunion empfangen.



Musikalisch begleitet wurden sie dabei vom Schulchor unter der Leitung von Daniel Amann und Astrid Gredig. Auch der Musikverein Viktorsberg spielte im Anschluss bei der Agape den Ehrengästen ein Ständchen.

Bei herrlichem Wetter konnten die Erstkommunikanten mit den Familien die Agape genießen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen Tag zu etwas ganz besonderen gemacht haben.



Bildnachweis: Corinna Längle



Bildnachweis: Corinna Längle

## **DURCH DAS SAKRAMENT DER TAUFE WURDEN IN DIE PFARRGEMEINSCHAFT AUFGENOMMEN:**

**Elea -**

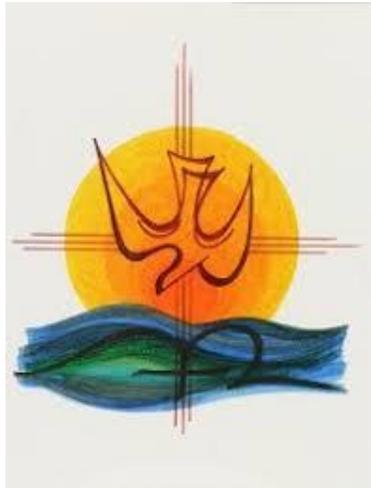
der Denise und  
des Philipp Marte

**August -**

der Corina Welte und  
des Daniel Martin

**Hanna Carolin -**

der Ramona Bischof und  
des Renè Kalles



# VORANKÜNDIGUNG

**Dienstag den, 08. Oktober 2024**

## **Gemeindewallfahrt nach Schruns**

In diesem Jahr geht es in das Montafon. Wir fahren mit dem Bus um 13:30 Uhr von Viktorsberg los und sind dann in ca. 1 Stunde in Schruns. Dort dürfen wir im Münster mit unserem Pfarrer Cristinel Dobos die heilige Messe feiern.

Anschließend gibt es natürlich auch wieder eine Gelegenheit einzukehren.

Die Rückfahrt ist dann wieder so um ca.18:00 Uhr.

Genauere Informationen gibt es zeitnah per Flugblatt in jedem Briefkasten.

Wir freuen uns jetzt schon auf einen gemeinsamen, besinnlichen, aber auch gemütlichen Nachmittag.

Das Team vom PGR



Bildnachweis: Daniela Lampert

## Alp- und Bergmessen 2024

### **Alpe Almein\*\*\***

14. Juli, 12 Uhr  
mit Bischofsvikar Ruedi Heim  
für musikalische Unterhaltung ist gesorgt  
Shuttelbus ab Viktorsberg  
bei jeder Witterung

### **Alpwegkopf beim Männle \* \***

8. Sept., 11 Uhr  
mit Pfr. Felix Zortea  
in Kooperation mit dem Kulturverein Dafins  
Shuttledienst ab dem Dorfladen Dafins  
bei guter Witterung  
Grillmöglichkeit für selbst Mitgebrachtes vorhanden

### **Alpe Tschuggen\*\*\***

11. August, 11 Uhr  
mit Pfr. Marius Dumea  
bei jeder Witterung

### **Alpe Maisäb \* \* \***

11. August, 12 Uhr  
mit Pfr. Ronald Stefani  
Shuttledienst vom Fraxner Sportplatz  
für musikalische Unterhaltung ist gesorgt  
bei jeder Witterung

### **Freschenhaus\*\*\***

6. Juli, 11.30 Uhr  
mit Vikar Willi Schwärzler  
mit anschließendem Frühschoppen  
„Ländlefeaga – die junge Oberkrainermusik aus Vorarlberg“  
bei guter Witterung

\*\*\* volle Bewirtung

\*\* Bewirtung mit Getränken



Bildnachweis: Pastoralamt Katholische Kirche Vorarlberg

Am 28. September 2024 sind alle von dem Pastoralamt Katholische Kirche Vorarlberg recht herzlich zum „tut gut Pfarrtag“ im Festspielhaus Bregenz eingeladen, die in irgendeiner Weise ehrenamtlich für die Pfarre mitarbeiten.

Eingeladen sind die Pfarrsekretär:in, bis zum Mesner:in, der Kirchenrat, von der Blumenschmücker:in, bis zum Lektor, Kirchenreiniger:in, usw.,

**Es ist eine Anmeldung erforderlich.**

**Alle können sich über die Homepage:**

**[www.kath-kirche-vorarlberg.at/pfarrtag](http://www.kath-kirche-vorarlberg.at/pfarrtag) bis 15. Juli anmelden.**

## Programm im Festspielhaus

<b>08:30 Uhr</b>	Check in und Kaffee
<b>09:30 Uhr</b>	Eröffnung und Morgengebet auf der Werkstattbühne
<b>10:30 Uhr – 16:00 Uhr</b>	Themenwelten und vier Talks Quer durch das ganze Haus
<b>12:30 Uhr – 14:00 Uhr</b>	Mittagessen im Foyer
<b>13:00 Uhr</b>	Start Kinderfest „tut gut-Kidz“ auf der Werkstattbühne
<b>16:00 Uhr</b>	Kaffee und Kuchen im Foyer
<b>17:15 Uhr</b>	Eucharistiefeier mit den Kindern auf der Werkstattbühne
<b>18:30 Uhr</b>	Ende

### **Gratis Anreise**

Es besteht die Möglichkeit, gratis mit den Verkehrsmitteln des VVV anzureisen. Infos dazu folgen nach der Anmeldung.

## Fotos für`s Pfarrblatt

Ich bin immer wieder auf der Suche nach tollen Fotos für die Titelseite des Pfarrblatts.

Es ist schön, wenn auf dem Pfarrblatt ein Bild von Gebäuden, von Blumen oder Bergen, unserer Umgebung zu sehen ist.

Egal ob Sommer oder Winter, Frühling oder Herbst.

Das Foto kann gerne per Mail an mich unter folgender Mail Adresse geschickt werden.

[daniela80@aon.at](mailto:daniela80@aon.at)

Ich würde mich über den einen oder anderen Schnappschuss richtig freuen.

Daniela Lampert



Bildnachweis: Pexels.com

Impressum:PGR Viktorsberg